

Die Tafelkarten geben die Nummern der betreffenden Tafel und des Gedeckes an und werden bei Tisch an Zahlungsstatt abgefordert.

Die Tafelkarten gelangen

Sonnabend, den 29. April,

für die auswärtigen und hiesigen Teilnehmer sowie deren Gäste unter Nachnahme des Betrages — für die auswärtigen Herren an die betreffenden Kommissionäre — zur Ausgabe.

Bezahlte Tafelkarten werden nicht zurückgenommen.

Tischreden sind bei dem Vorsitzenden des Festmahles vorher anzumelden.



Montag, den 1. Mai, abends 8 Uhr:

Beschauliches und Erbauliches

im

Theatersaal des Krystallpalastes zu Leipzig.

Eintritt (mit Garderobe) 1 *M* 50 *S* für den Saal
" " " 1 *M* für die Galerie.

Mit der Zusammenstellung des Programms für diesen Abend sind wir noch beschäftigt; daß im Mittelpunkt desselben ein eigens für diesen Zweck geschriebenes Lustspiel steht, glauben wir heute schon verraten zu dürfen.



Als geeignete Lokale für sonstiges Zusammentreffen können wir den Herren Kollegen auch dieses Mal wieder empfehlen:

Nederleins Weinkeller, Markt;
Restaurant Baarmann, Katharinenstraße;
Central-Hotel, Petersstraße (Münchener Hofbräu);
Gutenbergkeller, Buchhändlerhaus.

Der Festausschuß.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Gemäß § 7 der „Allgemeinen Satzungen“ wollen diejenigen Mitglieder, welche ihre Beiträge direkt zu zahlen pflegen, solche bis zum 7. April an den Kommissionär unseres Verbandes, Herrn H. Kehler hier (Seeburgstraße), einsenden, und zwar unter Angabe des Namens und der Mitgliedsnummer — frei Porto und Bestellgeld. Wird die Uebersendung der Quittung direkt durch die Post gewünscht, so ist das Porto beizufügen.

Leipzig, den 24. März 1893.

Für den Vorstand des
Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes:
der Geschäftsführer Oskar Gottwald.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Vom 1. April ab wird Herr G. Teichmann (i. S. Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft) in München die Geschäfte des Vertrauensmannes für den Kreis Bayern wieder übernehmen.

Leipzig, den 24. März 1893.

Der Vorstand:
Otto Berthold.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Carl Baedeker in Leipzig.

Baedeker, K., *Italie meridionale, Sicile, Sardaigne et excursions à Malte, Tunis et Corfou. Manuel du voyageur.* 10. 6d. 12^o. (XLVIII, 414 S. m. 26 Karten u. 16 Plänen.) Geb. n. 6. —

Fr. Bartholomäus in Erfurt.

50 Pfennig-Küche, die, ob. die Kunst, billig u. gut zu kochen. 200 Küchensettel f. den Mittagstisch v. der Großmutter in Thüringen. 2. Aufl. 8^o (XVI, 237 S.) Geb. n. 2. —
Lefter, F., geb. Dufresne, der Führer der Jungfrau u. Frau im häuslichen u. geselligen Leben. Mit e. Briefsteller u. Aphorismen üb. weibl. Leben u. Streben. Neu bearb. v. E. Freyburg. 7. Aufl. 8^o. (VIII, 287 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —;
in Damasteinb. m. Goldschn. n. 4. 50

Baumert & Ronge in Großenhain.

Barth, A. F., *Beiträge zur Theorie d. Weltgeschehens.* gr. 8^o. (59 S.) n. 1. —
Schorlemer, Frhr. v., *Offizierstand u. Rechtspflege.* 2. Aufl. 8^o. (33 S.) n. —. 50
— zur Regelung d. militärischen Strafverfahrens. Eine Entgegng. an Hrn. Dr. Ludw. Fuld. 8^o. (54 S.) n. —. 60

B. Benda in Lausanne.

Tallinet, G., *Zweibund u. Dreibund. Warum die Kriegsbereitschaft vermehrt werden muß.* gr. 8^o. (48 S.) n. —. 60